

Unabhängige Beschwerde- und Informationsstelle Flucht (UBIF)



Ein Pilotprojekt von s_inn

Die *Unabhängige Beschwerde- und Informationsstelle Flucht (UBIF)* verstand sich als eine unabhängige Beschwerdestelle, in der Probleme und Missstände bei der Versorgung von Geflüchteten, die menschenwürdigen Lebensbedingungen und gesellschaftlicher Teilhabe entgegenstehen, systematisch erfasst wurden. Sie war Ansprechpartnerin sowohl für Geflüchtete als auch für ehren- wie hauptamtlich in der Flüchtlingsarbeit Tätige, die sich – auf Wunsch anonym – an sie wenden konnten. Durch die Bündelung und Analyse von Beschwerden sollten strukturelle Problemlagen identifiziert und mit lokalen Akteur_innen partizipativ nachhaltige Lösungsansätze entwickelt werden.

Zentrales Projektziel der UBIF war die Verbesserung der Lebens- und Wohnverhältnisse sowie der Partizipation Geflüchteter in Bochum. In dem Pilotprojekt arbeiteten Wissenschaft und engagierte Öffentlichkeit zusammen. Es nahm sich eines gesellschaftlich relevanten Themas an und verband juristische und sozialwissenschaftliche mit Kompetenzen der kommunalen Praxis.

Die Ergebnisse wurden für relevante Gruppen der Zivilgesellschaft, soziale Organisationen, Kommunen und Politik aufbereitet. Die UBIF verstand sich als Ergänzung bereits vorhandener Einrichtungen.

Projektleitung: Prof. Dr. Daniela Evrim Öndül; (zeitweise) Prof. Dr. Adrian Schiffer-Nasserie

Ansprechpartnerinnen: Rahua Ijob; Monique Kaulertz; Neriman Orman; Carolin Arévalo; Bastian Pötting; Kim Samira Heiserholt

Förderer: Bund-Länder-Initiative „Innovative Hochschule“

Kooperations-/ Praxispartner: Stadt Bochum

Laufzeit: 01/2018-12/2022